

Medienmitteilung

Thema	Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2023
Absender	Einwohnergemeinderat Alpnach
Sperrfrist	Keine
Datum	5. Mai 2023
Für Rückfragen	Gemeindepräsident Marcel Moser Tel. 041 672 96 61 Vizepräsident und Departementsvorsteher Finanzen Patrick Matter Tel. 041 672 96 62

Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2023, 20.00 Uhr, im Pfarreizentrum Alpnach

Die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Alpnach findet am 6. Juni 2023 um 20.00 Uhr im Pfarreizentrum Alpnach statt.

Folgende Traktanden stehen an der ordentlichen Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Alpnach vom 6. Juni 2023 an:

- Genehmigung der Gemeinderechnung 2022
- Erteilung des Gemeindebürgerrechts an Safet ASANI, 1981, von Nordmazedonien, seine Ehefrau Flamure VRANJA-ASANI, 1982, von Kosovo, sowie die Kinder Tuana ASANI, 2012, und Anuar ASANI, 2016, beide von Nordmazedonien, wohnhaft in Alpnach Dorf, Industriestrasse 16
- Erteilung des Gemeindebürgerrechts an Shejla ASANI, 2004, von Nordmazedonien, wohnhaft in Alpnach Dorf, Industriestrasse 16
- Erteilung des Gemeindebürgerrechts an Stefan Matthias GIELCHEN, 1967, seine Ehefrau Natascha Bärbel VANKANN, 1972, sowie ihre Kinder Norwin Samuel GIELCHEN, 2006, und Malik Marcus GIELCHEN, 2008, alle von Deutschland, wohnhaft in Alpnach Dorf, Rosenrain 6

Zur Begrüssung der Gemeindeversammlung spielt die First Band der Musikschule Alpnach unter der Leitung von Andrea Döbeli (19.40 Uhr). Im Anschluss an die Gemeindeversammlung informiert der Gemeinderat die Anwesenden über den Bereich Gesellschaft und Gesundheit und nimmt anschliessend die Verabschiedung von Urs Vogel vor, der sein Amt als Gemeindeschreiber per Ende April 2023 abgegeben hat.

Gemeinderechnung 2022

Der Rechnungsabschluss 2022 schliesst mit einem Bruttogewinn von CHF 1'149'569.65 ab. Das Budget 2022 rechnete mit einem Aufwandüberschuss von CHF 407'500.00. Dem gegenüber schliesst die Rechnung erfreulicherweise um CHF 1'557'069.65 besser ab.

Wesentliche Aufwandsminderungen:

- CHF 490'784.53 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Wesentliche Ertragssteigerungen:

- + CHF 1'777'427.05 Fiskalertrag

Dies ermöglicht dem Gemeinderat

- eine weitere Einlage von CHF 500'000.00 an die Hochwasserschutzprojekte (HWS) der Kleinen Schliere und der Sarneraa zuzuweisen.
- ausserordentliche Abschreibungen von CHF 317'525.95 zu tätigen.
- einen Nettogewinn von CHF 332'043.70 zu erzielen und dem Eigenkapital zuzuweisen.

Die Nettoinvestitionen zeigen sich mit CHF 2'205'853.28 um CHF 2'592'146.72 tiefer als budgetiert. Die Einnahmen (Beteiligungen Dritter) bei den Investitionen fallen mit CHF 1'859'284.15 um CHF 624'284.15 höher aus als budgetiert. Vor allem Verzögerungen bei Wasserversorgungs- und Strassenbauprojekten führten zur Abweichung von rund CHF 1.96 Mio.

Die Nettoverschuldung liegt tiefer als erwartet. Dies ist einerseits mit der tieferen Investitionstätigkeit und andererseits mit der Rückzahlung eines Darlehens in der Höhe von CHF 4.0 Mio. zu erklären. Lag die Pro-Kopf-Verschuldung 2021 noch bei CHF 1'047.75, so kommt sie im Jahr 2022 bei CHF 911.22 zu liegen, was einer Abnahme von CHF 136.53 gleichkommt. Die weiteren relevanten Kennzahlen, wie der Nettoverschuldungsquotient, der Selbstfinanzierungsgrad oder der Zinsbelastungsanteil sind gleichgeblieben oder haben sich leicht abgeschwächt.

Erläuterungen

Erfolgsrechnung 2022 nach Aufgabenbereichen

	Rechnung	Budget
Aufwand	CHF	CHF
Total	26'381'608.38	26'148'200.00
0 Allgemeine Verwaltung	2'357'871.57	2'488'700.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	593'298.97	593'200.00
2 Bildung	12'009'165.67	11'696'200.00
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	365'417.87	405'400.00
4 Gesundheit	2'159'549.90	2'145'100.00
5 Soziale Sicherheit	2'832'411.16	2'852'200.00
6 Verkehr	1'792'501.48	1'892'500.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	3'496'085.84	3'299'300.00
8 Volkswirtschaft	284'858.65	354'100.00
9 Finanzen und Steuern	490'447.27	421'500.00

	CHF	CHF
Ertrag	CHF	CHF
Total	26'713'652.08	25'740'700.00
0 Allgemeine Verwaltung	319'335.70	384'700.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	212'064.55	194'600.00
2 Bildung	837'436.05	638'200.00
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	9'843.11	11'400.00
4 Gesundheit	0.00	0.00
5 Soziale Sicherheit	431'632.35	335'400.00
6 Verkehr	373'395.79	435'300.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	2'295'658.07	2'387'200.00
8 Volkswirtschaft	27'247.50	23'900.00
9 Finanzen und Steuern	22'207'038.96	21'330'000.00

Wie entstand die Abweichung zum Budget 2022?

Die Abweichung zum Budget hat die folgenden wesentlichen Ursachen:

Die Rechnung entlastende Abweichungen		CHF
30	Personalaufwand	0.03 Mio.
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.49 Mio.
34	Finanzaufwand	0.01 Mio.
36	Transferaufwand	0.14 Mio.
40	Fiskalertrag	1.78 Mio.
42	Entgelte	0.02 Mio.
Die Rechnung belastende Abweichungen		
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.01 Mio.
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-0.10 Mio.
38	Ausserordentlicher Aufwand	-0.82 Mio.
44	Finanzertrag	-0.09 Mio.
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-0.04 Mio.
46	Transferertrag	-0.67 Mio.
Abweichung zum Budget		+ CHF 0.74 Mio.

Personalaufwand

Der Personalaufwand von insgesamt CHF 12'498'688.61 fällt im Vergleich zum Budget um 0.29 % tiefer aus. Mitunter wirkt sich der Fachkräftemangel negativ auf die Personalrekrutierung und deren Zeithorizont sowie die Kosten aus.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand fiel CHF 490'784.53 oder rund 9.68 % tiefer aus als budgetiert. In vergangenen Jahren war die Abweichung jeweils höher.

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen fielen geringfügig höher aus als im Budget 2022 veranschlagt. Mit CHF 1'415'379.45 lagen die Abschreibungen CHF 50'679.45 oder 3.71 % über Budget.

Ausserordentlicher Aufwand

Der ausserordentliche Aufwand beträgt CHF 817'525.95 und setzt sich aus Abschreibungen in der Höhe von CHF 317'525.95 und einer Rücklage von CHF 500'000.00 in den Hochwasserschutz zusammen.

Fiskalertrag

Die Fiskalerträge fallen CHF 1'777'427.05 oder rund 9.33 % höher aus als budgetiert. Einmalige Effekte und eine leicht bessere Steuerkraft pro Kopf führen zu diesem Ergebnis.

Transferertrag

Der Transferertrag fällt um CHF 671'655.33 oder rund 27.04 % tiefer als budgetiert aus. Unter anderem weil der Beitrag aus dem innerkantonalen Finanzausgleich tiefer ausfiel.

Spezialfinanzierungen

Die Wasserversorgung weist einen Gewinn von CHF 361'731.35 aus. Die Wasserversorgung hat neu ein bilanzielles Eigenkapital von CHF 617'781.84. Es stehen an die Sanierung/der Ausbau der Quelfassung Heiti und des Reservoirs Ruodetschwand sowie der Ausbau und der Neubau des Reservoirs Hostett.

Bei der Abwasserbeseitigung wird ein Verlust in der Höhe von CHF 44'101.17 ausgewiesen. Die Spezialfinanzierung hat gegenüber der Einwohnergemeinde neu eine Verpflichtung von CHF 268'468.71. Aus diesem Grund ist vorgesehen, die Benützunggebühren pro m³ im Jahr 2023/2024 von CHF 2.60 auf CHF 2.80 zu erhöhen.

Aus der Abfallbewirtschaftung wurde ein Gewinn von CHF 68'585.05 erwirtschaftet. Neu beträgt das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft CHF 1'312'832.75. Das angesparte Eigenkapital wird für die neue Sammelstelle verwendet, sobald ein realisierbares Projekt vorliegt. Der Einwohnergemeinderat hat beim Entsorgungszweckverband einen Antrag auf Senkung der Jahresgebühr Kehricht von CHF 87.00 auf neu CHF 80.00 gestellt.

Erläuterungen zur Investitionsrechnung 2022

Funktionale Gliederung	Rechnung 2022		Budget 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	90'664.35	8'501.00	173'000.00	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	454'002.50	450'000.00	250'000.00	112'000.00
2 Bildung	341'475.73	20'271.00	810'000.00	
6 Verkehr	545'623.72	74'480.15	1'300'000.00	
7 Umweltschutz und Raumordnung	2'633'371.13	1'306'032.00	3'500'000.00	1'123'000.00
Nettoinvestition	4'065'137.43	1'859'284.15	6'033'000.00	1'235'000.00
		2'205'853.28		4'798'000.00
	4'065'137.43	4'065'137.43	6'033'000.00	6'033'000.00

Die Nettoinvestitionen fallen tiefer aus als budgetiert. Dies weil CHF 624'284.15 Mehreinnahmen generiert wurden und andererseits CHF 1'967'862.57 weniger umgesetzt wurden.

Bilanz

Die Bilanzsumme reduziert sich, weil ein Darlehen über CHF 4'000'000.00 zurückbezahlt wurde. Im Weiteren wird die Rücklage im Bereich der Hochwasserschutzprojekte (HWS) Kleine Schliere und Sarneraa um CHF 500'000.00 erhöht.

Kennzahlen zur Finanzhaushaltsentwicklung

Die Kennzahlen bewegen sich im mittleren bis guten Bereich. Die Nettoverschuldung konnte gesenkt werden. Der Selbstfinanzierungsgrad bewegt sich über 100 %.

Kennzahlen per 31.12.	Vergleiche	
	Rechnung 2022	Rechnung 2021
1. Nettoverschuldungsquotient	27.25 %	33.73 %
2. Selbstfinanzierungsgrad (pro Jahr)	133.79 %	83.76 %
3. Zinsbelastungsanteil	0.17 %	0.20 %
4. Nettoschulden in CHF je Einwohner	911.22	1'047.75
5. Selbstfinanzierungsanteil	11.17 %	13.79 %
6. Kapitaldienstanteil	5.53 %	4.73 %
7. Bruttoverschuldungsanteil	71.37 %	86.03 %
8. Investitionsanteil	14.89 %	17.66 %

Die detaillierte Jahresrechnung 2022 steht ab dem 3. Mai 2023 auf der Homepage www.alpnach.ch zum Download bereit.